



Sozialer Unternehmer steht beim ersten MIT-Forum im Fokus

Dieter Reitmeyer, geschäftsführenden Gesellschafter der redi-Group, bekennt sich zur gesellschaftlichen Verantwortung

Würselen. Mit Dieter Reitmeyer hat die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) der CDU Würselen einen interessanten und kompetenten Referenten für ihr erstes Forum gewinnen können. Der geschäftsführende Gesellschafter der redi-Group, Langenfeld, wird am Dienstag 16. März, 19 Uhr im Euregio-Kolleg an der Friedrichstraße 72 zum Thema sprechen: „Der Unternehmer und soziales Handeln – ein Widerspruch?“

Reitmeyer hat eine bemerkenswerte Vita: Nach seiner Ausbil-

dung zum Betriebswirt sammelte er zunächst Berufserfahrung in der Finanzbranche. Er sanierte eigenverantwortlich zahlreiche mittelständische Unternehmen. 1996 gründete er die redi-Group – heute einer der größten deutschen international operierenden Full-Service-Dienstleister für Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in der Automobilindustrie. Das Unternehmen entwickelte sich innerhalb von nur zwölf Jahren vom Ein-Mann-Betrieb zu einem international operierenden Unternehmen mit über 1000 Mitarbeitern.

Der Jahresumsatz stieg innerhalb dieser Zeit auf 145 Millionen Euro im Jahr 2007. 2003 gründeten Reitmeyer und sein Frau Dagmar die Stiftung „Arbeitnehmer in Not“. Sie hilft unbürokratisch Arbeitnehmern und deren Familien, wenn sie unverschuldet in persönliche oder wirtschaftliche Not geraten. Seit 2006 engagiert sich Reitmeyer bundesweit mit seiner Qualifizierungsoffensive für ältere arbeitslose Ingenieure. Dieses Engagement wurde von der Initiative „Sachen machen“ des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) mit

dem Best Practice Award 2008 ausgezeichnet. Im November 2008 erhielt er auf dem Vision Summit in Berlin den Vision Award und wurde damit als ein vorbildlicher „sozialer Unternehmer“ ausgezeichnet, der gesellschaftliche Verantwortung ganzheitlich versteht und lebt, also sowohl im eigenen Unternehmen als auch mit Initiativen in der Gesellschaft umsetzt.

„Wir freuen uns, bei dieser Premiere nicht nur ein interessantes und wichtiges Thema sondern auch einen herausragenden Referenten präsentieren zu können“,

betont MIT-Vorsitzender Georg Lompa. Dieter Reitmeyer werde über seine Unternehmensphilosophie eines integren, redlichen und fairen Umgangs miteinander berichten. Georg Lompa: „Den einen oder anderen wird es vielleicht überraschen, dass sich dieses Engagement in der Praxis nicht belastend ausgewirkt hat. Vielmehr hat es sich gezeigt, dass diese Philosophie im Einklang mit der betriebs- und volkswirtschaftlichen Vernunft steht und die Entwicklung der redi-Group gefördert hat.“



Interessanter und kompetenter Referent: Dieter Reitmeyer. (gp)

